



Wie viele wirklich zu »Wir sind Kirche« gehören, lässt sich schwer sagen. Es gibt es einen Verein, der vor allem Spenden sammelt und verwaltet, ihm gehören eher formal ein Dutzend Mitglieder an. Immerhin: »Rund 3000 Menschen spenden regelmäßig, im niedrigen sechsstelligen Bereich«, sagt Weisner. Er führt Studien an, wonach nur noch 54 Prozent der Katholiken Kontakt zur Kirche hätten, und zwei Drittel von ihnen sähen sich »auf dem Reformkurs«. »Es gibt unendlich viele Menschen«, sagt Weisner, »die machen die Arbeit von ›Wir sind Kirche‹, ohne sich dazu zu bekennen.«

Weisner glaubt, Anhänger auch unter den Bischöfen zu haben. »Die einen sind froh, dass es uns und andere Reformgruppen gibt. Die anderen scheuen uns wie der Teufel das Weihwasser.« Und er glaubt an einen großen Gewährsmann in Rom, Franziskus. Doch Weisner fürchtet, dass der Papst nicht genug Unterstützung von den Kardinälen hat. »Sie wollen die Krise aussitzen. Darum sind Reformbewegungen wichtiger denn je – natürlich auch mit dem ZdK zusammen.«

Markus Nolte

## ZUR SACHE: Reformziele

**Die geschwisterliche Kirche:** Gleichwertigkeit aller Gläubigen, Überwindung der Kluft zwischen Klerus und Laien, Mitsprache und Mitentscheidung der Ortskirchen bei Bischofsernennungen

**Volle Gleichberechtigung der Frauen:** Mitsprache/-entscheidung in allen Gremien, Öffnung des ständigen Diakonates für Frauen, Zugang zum Priesteramt

**Freie Wahl zwischen zölibatärer und nicht-zölibatärer Lebensform (für Priester)**

**Positive Bewertung der Sexualität:** Anerkennung der verantworteten Gewissensentscheidung in Fragen der Sexualmoral, keine Gleichsetzung von Empfängnisregelung und Abtreibung, mehr Menschlichkeit statt pauschaler Verurteilungen (etwa in Bezug zur Homosexualität), anstelle lähmender Fixierung auf die Sexualmoral, stärkere Betonung anderer Themen

**Frohbotschaft statt Drohbotschaft:** helfende und ermutigende Begleitung und Solidarität anstelle von angstmachenden und einengenden Normen

Der gleiche Artikel erschien auch in anderen Kirchenzeitung wie Aachen, Hamburg, Erfurt.

Zuletzt geändert am 14.11.2017